



Leitlinien des IHK-Arbeitskreises Immobilienwirtschaft

Sprecher:
Wolfgang Högner

Stellvertretung:
Nina Strubl

Leitung:
Martina Stengel

Assistenz:
Birgit Böhme

Ziel: Optimierung der Standortbedingungen – Gute Praxisbeispiele zeigen

- Zukunftsfähige Stadt- und Standortentwicklung in Mittelfranken
- Frühzeitig auf Konfliktfelder aufmerksam machen, konstruktive Lösungen erarbeiten und Vorschläge an Unternehmen und Politik richten

Zusammensetzung der Mitglieder im Arbeitskreis:

- Abbildung der gesamten Wertschöpfungskette der Immobilienwirtschaft

Aufgaben:

- Beratung und Unterstützung der IHK, insbesondere Präsidium, Vollversammlung und Fachausschüsse, bei immobilienwirtschaftlichen Themen und Fragen der Stadt- und Standortentwicklung
- Diskussion und Beschlussfassung zu aktuellen immobilienwirtschaftlich und raumplanerisch relevanten Themen und Entwicklungen auf regionaler, nationaler und internationaler Ebene
- Information und ggf. Stellungnahme über anstehende immobilienwirtschaftlich

und raumplanerisch relevante Gesetzesänderungen wie z.B. Fortschreibung des Landesentwicklungsprogramms Bayern

- Informationsaustausch und Vernetzung der Arbeitskreis-Mitglieder untereinander, Vernetzung zu anderen Ausschüssen und Arbeitskreisen in der IHK Nürnberg für Mittelfranken
- Gespräche mit Politik, Parteien, Verbänden, Hochschulen, Experten
- Besuch bei Firmen und Organisationen zur Information und zur Diskussion über immobilienwirtschaftliche Themen
- Veröffentlichung der Arbeitsergebnisse aus dem Arbeitskreis
- Information über die Arbeit der IHK Nürnberg für Mittelfranken an die Mitglieder des Arbeitskreises

Zusammenarbeit:

- Die Industrie- und Handelskammer Nürnberg für Mittelfranken steht in der Tradition des „Ehrbaren Kaufmanns“. Anstand, Fairness und Nachhaltigkeit bestimmen unser Handeln. Wir fühlen uns dem Leitbild des „Ehrbaren Kaufmanns“ verpflichtet: <https://www.ihk-nuernberg.de/de/wir-ueber-uns/ehrbarer-kaufmann-csr/>
- Wir bekennen uns zum Grundprinzip von Industrie- und Handelskammern als un- abhängige Selbstverwaltung der Wirtschaft. Wir sind bereit zum offenen Dialog, wirken überparteilich und ausgleichend und setzen uns für die Interessen der Wirtschaft als Ganzes ein.
- Im Arbeitskreis pflegen wir eine offene vertrauensvolle Zusammenarbeit und faire Meinungsbildung. Wir informieren uns gegenseitig über wichtige Themen.
- Wir treffen uns grundsätzlich zweimal im Jahr zu Arbeitskreis-Sitzungen. Hohe Präsenz und aktive Mitarbeit sehen wir als Grundlage unserer Beratungs- und Unterstützungsfunktion gegenüber der IHK. Wir streben den regelmäßigen Gedankenaustausch zu aktuell relevanten Themen in kleineren Projektgruppen an.

Arbeitsschwerpunkte:

- Effizienter und verantwortungsvoller Umgang mit der endlichen Ressource Fläche
- Auswirkungen aktueller Entwicklungen auf die Flächennutzung: u.a. Covid-19-Pandemie, Demographischer Wandel, Digitalisierung, Umwelt- und Klimaschutz, etc.
- „Best Practice“ in der Stadt- und Standortentwicklung
- Diskussion aktueller immobilienwirtschaftlicher und raumplanerischer Themen mit namhaften Referenten
- Attraktivität der Innenstädte und Orts- bzw. Stadtteilzentren - Vertiefung über ein Strategiepapier
- Ansiedlungspolitik bei Einzelhandelsgroßprojekten und Discountern (Raumordnung, Flächenexpansion, Gefährdung Innenstädte)
- Optimierung und Beschleunigung von Planvorhaben
- Inhaltliche Positionierung zu Themen der Immobilienwirtschaft

Nürnberg, 8. März 2024

Wolfgang Högner
Sprecher des AK

Nina Strubl
Stellvertretung des AK

Martina Stengel
Leitung des AK